

\*31.12.1825 †8.9.1902

# 200 Jahre James Hobrecht

## Planer des modernen Berlins

Eine Veranstaltungsreihe von November 2025 bis Januar 2026

Schirmherrin: Senatsbaudirektorin Prof. Petra Kahlfeldt

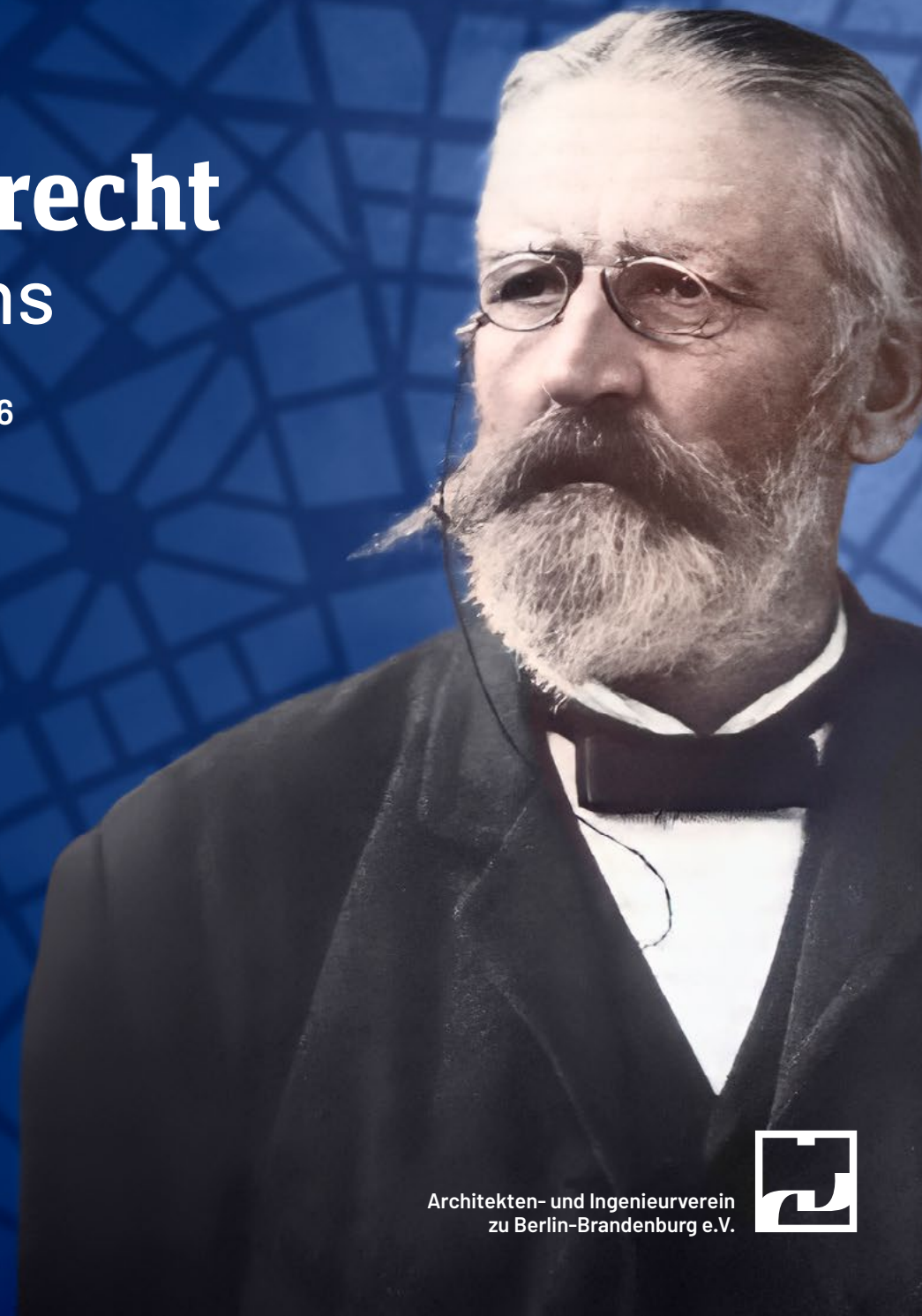
James Hobrecht hat die städtebauliche Entwicklung Berlins wie kein anderer Stadtplaner geprägt. Sein Plan hat uns die kompakte, mischgenutzte Innenstadt beschert, die die doppelte Stadtmitte ringförmig umschließt. Seine sorgfältig geplante Kanalisation hat das stürmische Wachstum Berlins überhaupt erst ermöglicht. Und auch als Stadtrat für Bückenbau hat er Berlin bereichert. Zudem war er langjähriger Vorsitzender des Architekten-Vereins zu Berlin.

James Hobrecht wurde für seine Leistungen vom Magistrat der Stadt Berlin 1897 zum »Stadtältesten« ernannt. Vor allem nach dem Ersten Weltkrieg galt er aber über Jahrzehnte als miserabler Stadtplaner, als derjenige, der »die größte Mietkasernenstadt der Welt« zu verantworten hatte, das »Steinerne Berlin«. Insbesondere Werner Hegemann hat diese Einschätzung verbreitet.

Heute sind die Stadtteile des Hobrecht-Plans äußerst beliebt, sie werden gefeiert, spekulativ vermarktet, oder auch gegen Gentrifizierung verteidigt. Ihre Grundlagen und ihr Planer aber bleiben vergessen. Ebenso wie dessen Werke der stadttechnischen Infrastruktur. Der 200. Geburtstag von James Hobrecht am 31.12.2025 bietet die Gelegenheit, seine Arbeiten für Berlin in Erinnerung zu rufen, aus heutiger Sicht zu beurteilen und Anregungen für morgen zu erörtern.

gefördert von

friede springer stiftung



Architekten- und Ingenieurverein  
zu Berlin-Brandenburg e.V.





Donnerstag  
27. November 2025  
19:00 Uhr  
THF Tower

## Straßen und Plätze für Berlin

Um 1860 war die Zeit der großen Pläne – in Paris, Wien, Barcelona, und auch in Berlin. Der von James Hobrecht maßgeblich geprägte Plan für Berlin von 1862 wurde nicht, wie die meisten großen Pläne, nur gezeichnet, sondern auch weitgehend realisiert. Dieser Plan ermöglichte die dichte, mischgenutzte Bebauung unserer Innenstadt mit all ihren urbanen Straßen und Plätzen. Doch wie kann dieses Erbe in die Zukunft geführt werden?

Begrüßung

**Dr.-Ing. Christian Müller** Vorsitzender AIV zu Berlin-Brandenburg

**Fabian Schmitz-Grethlein** Geschäftsführer Tempelhof Projekt GmbH

**Prof. Dr. Harald Bodenschatz** Soziologe und Stadtplaner

Vorträge

**Planungen von James Hobrecht für Berlin: öffentliche Räume**

**Prof. Dr. Markus Tubbesing** Architekt und Professor für Entwurf Denkmalpflege an der FH Potsdam

**Perspektiven der Gestaltung der öffentlichen Räume für morgen**

**Katrin Lompscher** Hermann-Henselmann-Stiftung

**Roland Stimpel** Fuss e.V.

Podiumsgespräch

**Vorbild Hobrecht: Stadträume für morgen**

**Prof. Maren Brakebusch** Vogt Landschaftsarchitekten AG, Professorin für Garten- und Landschaftsarchitektur an der FH Potsdam und Mitglied im Baukollegium Berlin

**Christopher Schriner** Bezirksstadtrat Bezirksamt Mitte für den Geschäftsbereich Ordnung, Umwelt, Natur, Straßen und Grünflächen // *angefragt* //

**Thomas Willemeit** GRAFT Architects

Moderation

**Tobias Nöfer** Architekt und Vorstand AIV zu Berlin-Brandenburg

Um Anmeldung wird gebeten unter [[mail@aiv-bb.de](mailto:mail@aiv-bb.de)]

Donnerstag  
11. Dezember 2025  
19:00 Uhr

THF Besucherzentrum CHECK-IN

## Stadttechnische Infrastruktur für Berlin

James Hobrecht war auch für die eine unsichtbare infrastrukturelle Grundlage großstädtischen Wachstums verantwortlich, deren Funktionieren wir heute wieder zu schätzen wissen: das vorbildliche, international beachtete neue, seit 1869 entwickelte Kanalisationssystem für Berlin. Als Stadtbaurat war er zudem für den Straßen- und Brückenbau verantwortlich. Brücken, Straßen und Wasserwirtschaft sind heute wieder zentrale Themen geworden.

Begrüßung

**Dr.-Ing. Christian Müller** Vorsitzender AIV zu Berlin-Brandenburg

Vorträge

**Planungen von James Hobrecht für Berlin: Infrastruktur**

**Stefan Natz** Berliner Wasserbetriebe

**Perspektiven der Gestaltung der  
stadttechnischen Infrastruktur für morgen**

**Gerorg Friedrichs** Vorstandsvorsitzender GASAG AG

Podiumsgespräch

**Vorbild Hobrecht: Wie schaffen wir unsere Infarktstruktur für morgen?**

**Lutz Adam** Abteilungsleiter Tiefbau SenMVKU

**Carsten Benke** Zentralverband des Deutschen Handwerks und  
1. Vorsitzender des Bürgervers in der Gartenstadt Frohnau

**Grit Diesing** Regenwasseragentur Berlin

Moderation

**Dr.-Ing. Christian Müller** Vorsitzender AIV zu Berlin-Brandenburg



Donnerstag  
15. Januar 2026  
19:00 Uhr  
THF Tower

## James Hobrecht: Vorbild wie Schreckbild

James Hobrecht war Bauingenieur, Stadtplaner, Infrastrukturplaner, Stadtbaurat, auch langjähriger Vorsitzender des Architekten-Vereins zu Berlin. Wertgeschätzt wurde er aber nicht immer: Besonders die dicht bebaute Innenstadt war Gegenstand einer im wörtlichen Sinne vernichtenden Kritik. Inzwischen ist er rehabilitiert, sein Werk bleibt aber umstritten. Wie ist eine solche Person aus heutiger Sicht angemessen zu würdigen?

Begrüßung

**Prof. Johannes Modersohn** 2. Vorsitzender AIV zu Berlin-Brandenburg

Vorträge

**James Hobrecht: Fachmann internationalen Rangs**

**Dr. Peter Lemburg** Architekturhistoriker

**James Hobrecht: Nicht immer geschätzter Wegbereiter der Großstadt Berlin**

**Prof. Dr. Harald Bodenschatz** Soziologe und Stadtplaner

Podiumsgespräch

**Hobrecht: Vorbild oder Schreckbild?**

**Prof. Angela Million** Professorin für Städtebau und Siedlungswesen am Institut für Stadt- und Regionalplanung der Technischen Universität Berlin

**Dr. Hans-Dieter Nägelke** Architekturmuseum TU Berlin

**Prof. Philipp Oswald** Architekt und Professor für Architekturtheorie und Entwerfen an der Universität Kassel

Moderation

**Prof. Johannes Modersohn** 2. Vorsitzender AIV zu Berlin-Brandenburg

Um Anmeldung wird gebeten unter [\[mail@aiv-bb.de\]](mailto:mail@aiv-bb.de)

Donnerstag  
29. Januar 2026  
19:00 Uhr  
THF Tower

## Potentiale Berlins für morgen

Stadtplanung, das haben wir wieder gelernt, muss nicht nur die Bebauung über der Erde sozial, ökologisch und städtebaulich steuern, sondern auch Straßen, Plätze und Brücken sowie die stadttechnische Infrastruktur unter der Erde pflegen und gestalten. Was sind nicht zuletzt mit Blick auf die bevorstehende Berliner Wahl Eckpunkte eines nachhaltigen Stadtentwicklungsprogramms für Berlin?

Begrüßung

**Dr.-Ing. Christian Müller** Vorsitzender AIV zu Berlin-Brandenburg  
**Prof. Petra Kahlfeld** Senatsbaudirektorin

Vorträge

**Bausteine für eine nachhaltige städtebauliche Planung**

**Tobias Nöfer** Architekt und Vorstand AIV zu Berlin-Brandenburg

Podiumsgespräch mit Impulsen zum Thema

**Wiebke Ahues** Vizepräsidentin der Architektenkammer Berlin

**Kerstin Faber** Vorsitzende des Werkbunds Berlin

**Laura Fogarsi-Ludloff** Co-Vorsitzende des BDA Berlin

**Susanne Jahn** Vorsitzende des SRL

**Prof. Petra Kahlfeld** Senatsbaudirektorin

**Manfred Kühne** Vorsitzender der DASL, Landesgruppe Berlin, Brandenburg

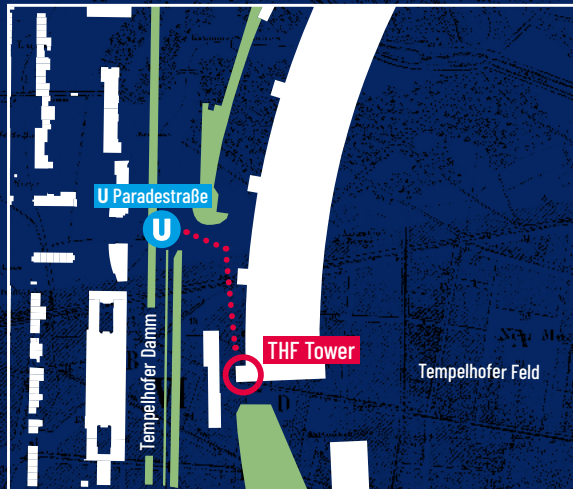
Moderation

**Dr.-Ing. Christian Müller** Vorsitzender AIV zu Berlin-Brandenburg

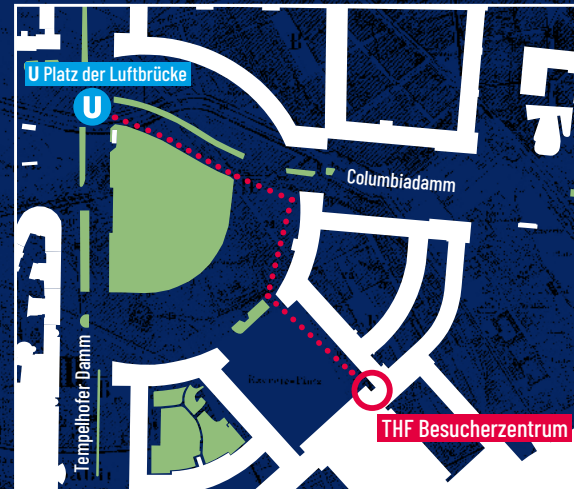


Um Anmeldung wird gebeten unter [mailto:[mail@aiv-bb.de](mailto:mail@aiv-bb.de)]

Veranstaltungen am 27.11.2025 / 15.01.2026 / 29.01.2026



Veranstaltung am 11.12.2025



Eine Veranstaltungsreihe des



Architekten- und Ingenieurverein  
zu Berlin-Brandenburg e.V.

Kurator: Prof. Dr. Harald Bodenschatz  
Projektleiter: Fabian Burns

Kontakt:  
[burns@aiv-bb.de](mailto:burns@aiv-bb.de) / 030. 883 45 98

gefördert von

friede springer stiftung

Partner



Bauwelt



Baukammer  
Berlin  
DIE INGENIEURE



Brandenburgische  
Ingenieurkammer